



# Sammlung Theaterzettel

## Ein idealer Gatte

**Wilde, Oscar**

**1907-05-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Samstag, den 25. Mai 1907.

52. Vorstellung im Abonnement C.

# Ein idealer Gatte.

In 4 Akten von **Oscar Wilde**, ins Deutsche übertragen von Isidore Leo Pavia und Hermann Freiherrn von Teschenberg. In Szene gesetzt vom Intendanten.

**Personen:**

- Der Earl von Caversham, Ritter des Hosenbandordens . . . Gustav Trautschold.
- Viscount Goring, sein Sohn . . . Hans Godeck.
- Sir Robert Chiltern, Unterstaatssekretär im Ministerium für auswärtige Angelegenheiten . . . Franz Ludwig.
- Vicomte de Nanjac, Attaché der französischen Botschaft in London . . . Alfred Möller.
- Lady Chiltern, Sir Robert Chilterns Frau . . . Lene Blankenfeld.
- Lady Markby . . . Hanna v. Rothenberg.
- Die Gräfin von Basildon . . . Toni Wittels.
- Mrs. Marchmont . . . Hedwig Stienen.
- Miss Mabel Chiltern, Sir Robert Chilterns Schwester . . . Mathilde Brandt.
- Mrs. Cheveley . . . Betty Ullerich.
- Mason, Kammerdiener } bei Sir Robert Chiltern . . . Felix Krause.
- James, Diener } . . . Georg Maudanz.
- Harold, Diener } . . . Richard Corvil.
- Phipps, Kammerdiener bei Lord Goring . . . Gustav Kallenberger.

Der erste, zweite und vierte Akt spielen bei Sir Robert Chiltern am Grosvenor Square, der dritte Akt bei Lord Goring in Curzon Street.  
Zeit: Die Gegenwart. Ort: London.

Kasseneröffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr

**Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.**

Beurlaubt: Friedrich Carlen.

**Eintritts-Preise:**

Nummerierte Plätze.		Sperrsitz im 1. Parkett . . . . . Mk. 3.50 per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 2. Parkett . . . . .	" 2.50 " "
2., 3. und 4. Reihe . . . . .	" 5.— " "	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "	Stehplatz im Parkett . . . . .	Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	" 2.— " "	Parterre . . . . .	" 1.50 " "
2. und 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "	Galerieloge . . . . .	" —.80 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 2.50 " "	Galerie . . . . .	" —.40 " "
Logen III. Rang, 2. Reihe . . . . .	" 1.20 " "		

**Der Vorverkauf** der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

**Der Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kramer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

**Bestellungen** von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

**Sonntag, den 26. Mai 1907.**

**Im Hoftheater:**

Bei aufgehobenem Abonnement.

**Oberon.**

Anfang 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

**Neues Theater im Rosengarten:**

**Der Raub der Sabinerinnen.**

Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.